

Singles-Wochenende Tecklenburg: Gemeinsam auf Entdeckungstour in Ibbenbüren (Teil 2)

Tecklenburg. Nach dem gemeinsamen Morgengebet und einem ausgiebigen Frühstücksbuffet am Samstag, 5. September, machte sich die Singles-Gruppe zum Besuch des Märchenwaldes und der Sommerrodelbahn nach Ibbenbüren auf. Am späten Nachmittag stand zudem eine kleine Chorprobe zur Einstimmung auf den Sonntagsgottesdienst in Lengerich auf dem Tagesprogramm.

Historischer Park: 100 Jahre volles Vergnügen

Die Singles-Gruppe besuchte den traditionsreichen Freizeitpark Ibbenbüren im idyllischen Teutoburger Wald, nahe den Dörenther Klippen. Der Park ist ein echtes Original unter den deutschen Ausflugszielen und besticht durch seinen ganz besonderen, naturnahen Charme. Fernab von modernem Hightech-Trubel setzt das familiengeführte Ausflugsziel seit Generationen auf eine einzigartige Mischung aus nostalgischer Gemütlichkeit und aktivem Erleben. Eingebettet in eine weitläufige Waldlandschaft bot das Areal die perfekte Kulisse, um in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen und ein gemeinsames Abenteuer abseits des Alltags zu erleben.

Nostalgischer Streifzug durch den Märchenwald

Das Abenteuer begann mit einem entspannten Rundgang durch den Märchenwald. Auf schattigen Waldwegen ging es vorbei an liebevoll gestalteten, klassischen Szenen der Brüder Grimm wie Rotkäppchen, Schneewittchen oder dem Gestiefelten Kater. Per Knopfdruck erwachten die mechanischen Figuren in ihren kleinen Burgen und Grotten zum Leben. Das gemeinsame Entdecken dieser nostalgischen Kulissen weckte bei vielen Besuchern sofort Kindheitserinnerungen und sorgte für reichlich Gesprächsstoff.

In lockerer Atmosphäre bot der von alten Buchen gesäumte Pfad durch kleine Pausenstopps die perfekte Gelegenheit, um sich in wechselnden Konstellationen zu unterhalten und erste Kontakte zu knüpfen. Insbesondere die Wasserspiele – eine große Springbrunnenanlage mit wechselnden Fontänen – regten zum geselligen Verweilen ein. Auch die überall im Park reichlich

vorhandenen Zwerge sorgten für Erheiterung: „Adelheid, schenk mir einen Gartenzwerg!“, tönte es scherzhaft aus den Reihen der Gruppe.

Schwungvoller Fahrspaß auf der Sommerrodelbahn

Nach dem gemütlichen Spaziergang wurde es Zeit für etwas mehr Dynamik. Einige mutige Singles zog es zur legendären Sommerrodelbahn – dem historischen Herzstück des Parks, das bereits seit 1926 besteht und als älteste noch betriebene Anlage Deutschlands gilt. Hier hieß es: Platz nehmen auf den traditionellen Holzschlitten! Nach dem automatischen Aufzug sauste man einzeln oder zu zweit den Hang des Teutoburger Waldes hinab. Obwohl sich der eine oder die andere erst überwinden musste, lockerte der kleine Adrenalinkick auf der Bahn die Stimmung endgültig auf. Unten angekommen, sah man beim gemeinsamen Austausch über die rasanten Fahrten nur lachende Gesichter.

Glückliche Wettersituation

Angesichts des regnerischen Vortages und der unbeständigen Wetterlage war es fast schon ein Wunder, dass es im Freizeitpark trocken blieb. Erst als die Singles zur Abfahrt in die Autos gestiegen waren, brach ein heftiger Regenschauer los.

Wiedersehen mit dem Aasee und dem „VENTANA“

Bereits im Jahr 2024 hatte der Ibbenbürener Aasee auf dem Besuchsprogramm der Gruppe gestanden. Der See entstand in den 1970er-Jahren im Zuge des Ausbaus der Autobahn 30 als Hochwasserrückhaltebecken und Naherholungsgebiet.

Nachdem damals starker Regen eine ausführliche Erkundung vereitelt hatte, nutzten nun einige die Gelegenheit für einen Rundgang um das Gewässer. Der Rest kehrte direkt in das bekannte Café/Restaurant „VENTANA“ ein.

Mit seiner rundum verglasten Panoramafront und der Außenterrasse direkt am Ufer bot das Lokal den perfekten Rahmen, um den erlebnisreichen Tag bei Kaffee und Kuchen Revue passieren zu lassen.

Gemütlicher Ausklang nach dem Abendbuffet

Nach der Rückkehr nach Tecklenburg am Nachmittag trafen sich einige Sängerinnen und Sänger mit Matthias zu einer Chorprobe im Aufenthaltsraum – die musikalische Vorbereitung auf den Gottesdienst am Sonntag in Lengerich. Andere nutzten die freie Zeit für einen Spaziergang in den Ort oder zum Ausruhen.

Am frühen Abend stand schließlich das Buffet für alle bereit. Anschließend saß man noch lange in gemütlicher Runde zusammen, und bei vielen guten Gesprächen klang der Tag entspannt aus.

Fortsetzung folgt

16. September 2026

Text: Matthias Poggemüller, Redaktion, Angelika Thierfeld

Fotos: Singles-Teilnehmer, Angelika Thierfeld



































